



VORWÄRTS-MAGAZIN

Das Magazin für
DJK VORWÄRTS LETTE e.V.
www.djk-lette.de



DJK VORWÄRTS LETTE e.V.

DJK Vorwärts Lette – SG Coesfeld II

Jahrgang 2014

Ausgabe 172

09. November 2014

Lette bleibt auch gegen SW Beerlage weiter auf Erfolgskurs.

Vor Beginn des Spiels war klar, dass Lette nur mit voller Konzentration die drei Punkte nach Hause holen kann. Lette hatte mit Anpfiff gleich einen viel höheren Spielanteil und den Gegner sehr gut unter Kontrolle. Dennoch verpasste die Heimmannschaft die gut erspielten Chancen zu nutzen, um den Gegner weiter unter Druck zu setzen. In der 33. Minute gelang Andre Wellermann dann doch der lang ersehnte Führungstreffer zum 1:0 mit einem platzierten Schuss in die linke Ecke. Kurze Zeit später, traf Andre Wellermann erneut zum 2:0 Halbzeitstand und so konnte die Mannschaft beruhigt in die Kabine gehen.

Beerlage kam sehr aggressiv aus der Pause und versuchte sofort Lette zuzustellen und die Räume eng zu machen, sodass Lette zunächst etwas unsicher war, aufgrund der Veränderung. Nichtsdestotrotz konnte Andre Wellermann das Ergebnis auf 3:0 erhöhen und somit den Gegner die Luft rausnehmen. Lette riss das Spiel wieder an sich und konnte mit einer schönen Spielkombination den Treffer zum 4:0 durch Dominik Grundmann erzielen. Kurz vor Schluss belohnte sich wiederum Andre Wellermann mit seinem vierten Treffer zum 5:0 Endstand.



Am heutigen Sonntag spielt die 1. Mannschaft von DJK Vorwärts Lette als Drittplatzierter zu Hause im Derby gegen die Zweitvertretung und derzeitigem Tabellenzweiten von SG Coesfeld. Ein Heimsieg soll auch mit den neuen, von der **Fa. Krampe Landtechnik und Metallbau GmbH** gesponserten, Aufwärmtrikots geschafft werden. Mit einem kleinen Präsent bedankte sich die Mannschaft bei **August Krampe**.

h.R.v.l.: Lukas Pfertner, Andre Wellermann, Nico Kleinhöling, Michael Sandscheiper (Trainer), Christoph Weiling

m.R.v.l.: Jürgen Gervers (Betreuer), Sven Ruhnau, Felix Deitmer, Marco Kleinhöling, Jonas Böller, Matthias Preiß, Dennis Krampe, August Krampe (Sponsor), Michael Schmitz (Trainer)

u.R.v.l.: David Gervers (Betreuer), Stefan Roß, Patrick Voss, Dirk Wilger, Lars Beckmann, Nils Völker
es fehlen: Max Köhne, Thomas Deipenbrock, Dominik Grundmann, Marvin Schley, Yannik Rensing

BOHLE
SEIT 1904
GRUPPE

Bohle Innenausbau GmbH & Co. KG
Flämschen 2
48653 Coesfeld

Telefon 02541 84830-0
Telefax 02541 84830-19

- Isoliertechnik
- Innenausbau
- Brandschutz
- Metallbau

www.bohle-gruppe.de

**Das Team hinter
den Teams**

MÖBEL ...gut und preiswert
BOER
ENRICHTUNGS
PARTNER FING



SIGNAL IDUNA

Frank Scharlau

„Wir unterstützen die Seniorenmannschaften von DJK Vorwärts Lette e.V.“



Rüskamp
Ein starkes Stück Welt!

Leistungsstark durch Qualität & Auswahl
Schwerpunkte:

- Rhododendron • Azaleen • Alleebäume
- Ziersträucher • Nadelgehölze • Solitäre
- Grabpflege und -gestaltung
- Neuanlagen und alles rund um den Garten

Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!

Werte 70 • 48249 Dülmen • Fax 8 67 30
Tel. 02594 / 36 16



**Kommunikation
Information
Sicherheit
Service**

schneider's communication's GmbH
48653 Coesfeld
Tel.: 0 25 46/9 30 40
www.schneiderscomm.de



wietholt bresser

- Einbedarf
- Einanrichtung
- Einrichtungsarbeiten
- Technischer Kundendienst



**Stadtwerke
Coesfeld**

Nähe. Kraft. Bewegung.



Bernd Vennemann
ZIMMEREI • HOLZBAU • KUNSTSTOFFBEARBEITUNG

Bernd Vennemann
Zimmerermeister

Letter Berg 50
48653 Coesfeld-Lette
Tel. 0 25 46 - 332
Fax 0 25 46 - 16 95
Mobil 0175 - 40 52 946
E-Mail info@vennemann-holzbau.de
Web www.vennemann-holzbau.de

DJK VORWÄRTS LETTE e.V.

2. Mannschaft

DJK Vorwärts Lette II – GW Hausdülmen II 4:2 (3:1)

Nach fünf Niederlagen am Stück gelang gegen den bis dato sieglosen Tabellenvorletzten endlich wieder ein Sieg. Von Anfang an drängten unsere Jungs die Gäste tief in deren Hälfte. Erste gute Möglichkeiten vor allem nach Flanken wurden zunächst ausgelassen, bis Marc-André Gogoll eine präzise Freistoßflanke von Simon Gervers endlich per Kopf verwerten konnte (9.). Überhaupt waren Kopfbälle nach Flanken an diesem Tag ein sehr probates Mittel, die Gäste waren in diesem Bereich deutlich unterlegen. Nur kurze Zeit nach dem Führungstreffer legte Alex Schäpers nach schöner Einzelleistung das 2:0 nach, indem er mit dem Rücken zum Tor stehend den Ball verarbeitete, sich um seinen Gegenspieler drehte und von der Strafraumgrenze flach ins Eck traf (11.). Auch in der Folge blieb Lette klar spielbestimmend, es dauerte jedoch bis zur 29. Minute, ehe Philipp Lechtenberg etwas glücklich eine schöne Spielkombination über Christian Frieling, John Martin und Adam Nasser in Pingpong-Manier im Tor versenkte. Trotz der klaren Überlegenheit leistete man sich kurz vor der Pause noch einen Aussetzer und lud die Gäste zum Toreschießen ein – nur noch 3:1 (40.). Nach der Pause konnte zunächst Hausdülmen einen Wirkungstreffer setzen. Eine schlechte Spieleröffnung von Torwart Mario Klisse brachte Adam in Not, sein verunglückter Rückpass geriet zu kurz und er konnte sich beim Nachsetzen nur noch mit einem Foul helfen – leider im Strafraum und damit Elfmeter (55.). Diese Chance ließen sich die Gäste nicht nehmen und plötzlich war ein sicheres Spiel auf der Kippe. Zum Glück war mal wieder auf Philipp Lechtenberg Verlass. Nur fünf Minuten später stellte er den alten Abstand wieder her, indem er einen schönen flachen Pass Johns von der Grundlinie in den Rückraum aus 12m ins Netz drosch (60.). Weitere Chancen blieben ungenutzt, so dass am Ende ein verdienter, aber auch unnötig spannend gemachter Sieg stand.

Vorwärts Hiddingsel – DJK Vorwärts Lette II 2:0 (1:0)

Auf tiefem Geläuf hielt unsere Mannschaft beim Tabellenvierten über weite Strecken gut mit und hatte vor allem in Halbzeit zwei mehr vom Spiel. Zu Beginn dominierte der Gastgeber, vergab jedoch einige gute Möglichkeiten zum Teil kläglich. Lette versteckte sich nicht und hatte durch einen Kopfball von Marc-André Gogoll nach Freistoßflanke von Simon Gervers sowie durch Philipp Lechtenberg nach feinem Solo ebenfalls sehr gute Chancen. Das Tor fiel leider auf der falschen Seite, ein Angreifer konnte über links ungestört in den Strafraum ziehen und vollendete knochentrocken flach ins lange Eck. Keine Chance für Keeper Max Köhne, auch an diesem Tag wieder ein starker Rückhalt unserer Elf. In der zweiten Halbzeit erkämpfte sich unsere Mannschaft ein optisches Übergewicht. Leider kamen die letzten Pässe nicht an bzw. wurden nicht gut genug verarbeitet, so dass die letzte Torgefahr einfach nicht entstehen wollte. Am nächsten kam dem Ausgleich Simon Gervers, sein Distanzschuss strich knapp am linken Dreieck vorbei. Lette kämpfte und rackerte, gab sich nie geschlagen und wurde in der 78. Minute doch kalt erwischt. Mit dem ersten richtigen Torschuss in Hälfte zwei – einige Angriffe wurden bereits vorher in höchster Not geklärt – traf der Spielertrainer der Gastgeber von der Strafraumgrenze rechts oben zum 2:0. Lette rannte zwar weiter an, zu einem Treffer reichte es aber nicht mehr. Zumindest kämpferisch eine ansprechende Leistung, die durchaus hätte belohnt werden können, wenn die wenigen guten Möglichkeiten besser genutzt worden wären.

DJK VORWÄRTS LETTE e.V.

3. Mannschaft

Die 3. Mannschaft und die zweite Halbzeit – (K)eine Liebesgeschichte

Wenn man sich die ersten Halbzeiten aus den Spielen gegen SV Gescher VI und Turo Darfeld II nimmt, ohne dabei das Endergebnis zu betrachten, vermutet man sicherlich nicht, dass sich die 3. Mannschaft im unteren Tabellen-Drittel (Platz 11) befindet.

In den letzten beiden Partien spielte die 3. Mannschaft in der ersten Halbzeit munter mit, erarbeitete sich gute Chancen und setzte die gegnerischen Mannschaften unter Druck. Selbstbewusstsein und Entschlossenheit gaben sich die Hand. Trotzdem blieb unterm Strich nur ein magerer Punkt übrig – die Frage nach dem „Warum?“ bleibt.

Stark fand die 3. Mannschaft am 9. Spieltag Zuhause gegen SV Gescher VI (Mittelfeld der Tabelle) ins Spiel. Bereits in der 14. Minute führte Lette durch schön herausgespielte Tore von Fabian Bayer (10') und Jannik Lammers (14') mit 2:0. Ein zur Halbzeit schon sicher geglaubter Sieg wurde in der zweiten Halbzeit verspielt. Kurz nach Wiederanpfiff erzielte Gescher den Anschlusstreffer (50') und schaffte kurz vor Spielende sogar noch den Ausgleich (78') zum 2:2-Endstand.

Turo Darfeld II hatte sich mit 16 Punkten im oberen Tabellen-Drittel angesiedelt. Eine schwierige Aufgabe stand also am 10. Spieltag in Darfeld bevor. Lette wehrte sich nach allen Regeln der Kunst, ging mit der nötigen Entschlossenheit in die Zweikämpfe und nur durch einen unglücklichen groben Abwehrfehler konnte Darfeld mit einem 1:0 (21') in die Halbzeitpause gehen. Verdient war die Führung für die Darfelder Truppe nicht, die sich meist nur durch lange Bälle in den Letteraner Strafraum zu helfen wussten. Die 3. Mannschaft spielte sich Chancen heraus, die aber leider ungenutzt blieben. Bitter wurde es für Lette zudem, als „Abu“ Kartal – der an diesem Sonntag ausgeholfen hatte – in der 41' verletzt mit Verdacht auf Bänderriss das Spielfeld verlassen musste. Die Verunsicherung nach diesem Ausfall war in der jungen Letteraner Mannschaft in der 2. Halbzeit zu spüren. Grobe individuelle Schnitzer häuften sich, die Mannschaft spielte überhastet und verlor den Zugriff zum Spiel völlig. Darfeld nutzte diese Verunsicherung. Die folgenden Tor-Gelegenheiten wurden eiskalt verwandelt und Darfeld erhöhte innerhalb von 4 Minuten nach Wiederanpfiff auf 3:0 (47', 49'). Die 3. Mannschaft konnte nichts mehr entgegensetzen und musste sich am Ende sogar mit 5:0 geschlagen geben, nachdem Darfeld in den letzten zehn Minuten zwei weitere Treffer (81', 83') erzielen konnte. Die Niederlage fiel etwas zu hoch aus und täuschte über die gute erste Halbzeit hinweg.

Auch die 3. Mannschaft zeigt momentan zwei Gesichter – zwar nicht in verschiedenen Wettbewerben, aber das der ersten und das der zweiten Halbzeit. Vielleicht liegt es an mangelnder Kraft bzw. Physis, aber vielleicht ist es auch einfach nur ein Konzentrationsproblem.

Fehlende Spielstärke oder mangelndes Potential kann man der 3. Mannschaft sicherlich nicht vorwerfen.

Aus den beiden Spielen wären auf Grundlage der ersten beiden Halbzeiten 4 Punkte gut möglich gewesen.

Nun steht die 3. Mannschaft mit 7 Punkten auf Tabellenplatz 11. Dabei müssten es mindestens 9 Punkte mehr sein, die in den letzten Wochen aber fahrlässig verspielt wurden. Es gibt noch viel Luft nach oben, die gegen den Tabellen-Zweiten DJK/ VFL Billerbeck IV am kommenden Sonntag auch dringend nötig sein wird...

Fahrschule



Coesfelder Straße 12
48653 Coesfeld-Lette

Telefon 02546/358
Telefax 02546/760208

Mobil 0170/4481841

eMail info@fahrschule-fluechter.de
www.fahrschule-fluechter.de

Tischlerei Hageböck

Flamschen 25 48653 Coesfeld
Tel. 02541-71037 Fax 02541-81344
www.tischlerei-hageboeck.de

- Büro- & Geschäftseinrichtung
- Bad- & Küchenmöbel
- Dach- & Innenausbau
- Treppenanlagen
- Wohn- & Schlafzimmernmöbel
- Dienstleistungsservice



Zimmerei

Holzbau
Holzhandlung



HORSTMÖLLER

Stripperhook 16 · 48653 Coesfeld-Lette
Tel. 02546-328 · Fax 423

MALERFACHBETRIEB
Peter Gutsche



*Ihr kompetenter Partner
für kreative Farbgestaltung*

Breykamp 26 - 48653 Coesfeld-Lette

**IMPRESSUM:**

Herausgeber:

**Verein zur Sportförderung
innerhalb der
DJK Vorwärts Lette e.V.**

Bruchstr. 5

48653 Coesfeld

Fon 02546 / 1877

E-Mail info@djk-lette.de

1. Vorsitzender der

DJK Vorwärts Lette e.V.

Horst Schürhoff

stellv. Vorsitzende/r

Uwe Hagen

Christoph Brocks

Vereinsregister AG Coesfeld

Register-Nr. 240

Inhaltlich Verantwortlicher
gemäß

§ 6 MDStV: Horst Schürhoff

REDAKTION

Marco Kleinhöting

Horstesch 20

48653 Coesfeld - Lette

Fon/Fax : 02546 / 1855

E-Mail info@djk-lette.de

© by Uwe Peters

DJK VORWÄRTS LETTE e.V.**Basketball****Letter Baskets verlieren gegen TV Friesen Telgte mit 89:65.**

Am vergangenen Samstagabend mussten die Letter Baskets bei stark aufspielenden Friesen aus Telgte eine bittere 89:65-Auswärtsniederlage hinnehmen. Wie schon in den vergangenen Aufeinandertreffen gegen Telgte, wussten die Letteraner, dass mit dem TV ein Gegner auf dem Parkett stehen würde, der nicht nur auf der Centerposition mit Martin Eing hochkarätig besetzt ist. Lette hingegen muss nach wie vor verletzungsbedingt auf 2,08 m – Center Steven Gernemann verzichten. Zudem fehlten mit Maurice Bajohr, Matthias Ruhe und Frederik Ossege gleich drei Flügelspieler in Reihen der Baskets, auf die Trainer Timmermann gerne zurückgegriffen hätte.

Und obwohl Timmermann aufgrund dieser Ausfälle nur eine stark dezimierte Mannschaft zur Verfügung hatte, stellte er diese taktisch gut auf das variable Spiel der Friesen ein. Seine Mannschaft zeigte vor allem in der ersten Halbzeit, dass Telgte ein schlagbarer Gegner auf Augenhöhe ist, den man in seinem „Wohnzimmer“ unbedingt bezwingen wolle. So gelang es den Letteranern vor allem im ersten Spielabschnitt, Telgte immer wieder in die Schranken zu weisen. Die intensive Mannverteidigung der Baskets war die richtige Antwort auf das genaue Passspiel der Gastgeber, sodass zur Halbzeit beim Stand von 35:30 noch alles offen war.

Im zweiten Spielabschnitt machte sich jedoch bemerkbar, dass Telgte an diesem Tag die tiefere Bank hatte. Lette konnte das hohe Tempo nicht über die gesamte Spielzeit mitgehen und so waren es die Friesen, die sich Schritt für Schritt weiter absetzen konnten. Lette bäumte sich zwar immer wieder gegen den starken Gastgeber auf, am Ende war die Niederlage gegen TV Friesen Telgte dennoch nicht zu vermeiden.

Im nächsten Spiel empfangen die Letter Baskets am 08.11.2014 um 19.00 Uhr den TuS Hiltrup vor heimischer Kulisse in der Turnhalle des Pictorius Berufskolleg. Im Hasseröder Kreispokal konnten sich die Letteraner bereits gegen Hiltrup durchsetzen. Die Zuschauer dürfen sich auf ein interessantes Basketballspiel freuen. Der Eintritt ist frei.

Für die Letter Baskets spielten und punkteten: Mark Keller (12 Punkte, 2 Dreier), Max Köhne (6/1), Dennis Schramm (12/2), Jan Bömer (11), Moritz Ophaus, Denis Grevelhörster (4), Johannes Klüsener (2), Steffen Hummelt (8) und Benjamin Krebs (8/1).

Zum Foto:
Forward Steffen Hummelt
gewohnt sicher aus der
Halbdistanz

